

Fr 03. April 2020  
Innsbruck, Congress (Saal Tirol) 19.30 Uhr

**Erbarme Dich**  
**BACH Matthäus-Passion, BWV 244** (1736)

Julian Pregardien – Evangelist  
Florian Boesch – Jesus  
Dorothee Miels, Grace Davidson – Sopran  
Alex Potter, William Shelton – Countertenor  
Reinoud Van Mechelen, Hugo Hymas – Tenor  
Peter Kooij, Tobias Berndt – Bass

Chor und Orchester des Collegium Vocale Gent  
Ltg: Philippe Herreweghe

*Er hätte sich erkläret, nicht alleine als Cantor, sondern auch als Collega bey der Thomas-Schule seine Treue zu bezeigen. [...] und hätte er solche Compositiones zu machen, die nicht theatralisch wären.* Protocoll zum Drey Räthen vom 18. Augusti 1704 bis 1. Septembr 1753.

Bach schrieb seine *Matthäus-Passion* als Kantor in Leipzig. Seine pietistischen Zeitgenossen hielten ihn bereits zu seinem Amtsantritt an, *nicht zu theatralisch* zu schreiben. Seine große dreistündige Passion (UA 1727) mit Doppelchor und -orchester hält sich nicht an diese Vorgabe. Sie beschreibt die Leidensgeschichte Jesu nach Matthäus und – in Form von „Einschuben“ mit Texten des Dichters Picander – den Menschen in all seiner Verletzlichkeit: Schmerz, Verrat, Vergebung, Liebe, Mitleid und Erbarmen. Kaum vorstellbar, dass die für uns heute wichtigste Komposition der Passionszeit nach ihrer dritten Aufführung vergessen war. Felix Mendelssohn-Bartholdy ist es zu verdanken, dass sie 1829 in Berlin wiedererweckt wurde.

Philippe Herreweghe ist einer der wichtigsten Bach-Interpreten unserer Zeit. In seiner Arbeit mit den Passionen findet Herreweghe immer wieder neue Zugänge. Wir feiern – als einziger Ort in Österreich – mit ihm und seinem Collegium Vocale Gent ihr 50-jähriges Bestehen.